

9. Punktspiel Frühjahrsrunde – E2-Junioren

Team E2-Junioren zeigt bärenstarkes Kämpferherz

TSV Oberviechtach - TV 1880 Nabburg II 2:2 (2:1)

Tim Ficht

Emil Braun

Hannes Prüll

Bastian Vogt

Simon Blank

Elias Dobler

Peter Kemptner

Ausw.: Marc Deller

Tor: 1:0 2. Min.; 2:0 13. Min. 7-Meter-Strafstoß; 2:1 22. Min. Simon Blank; 2:2 41. Min. Simon Blank



Mann des Tages und des Spiels: **Simon Blank** zeigte eine hervorragende vor allem kämpferische Partie und erzielte beide Treffer zum verdienten 2:2-Unentschieden beim TSV Oberviechtach.

Spielverlauf: Großes Kämpferherz zeigte das Team E2-Junioren im Auswärtsspiel beim TSV Oberviechtach, drehte ein verloren geglaubtes Spiel noch und schaffte ein mehr als verdienten 2:2-Unentschieden. Ungünstig begann die Partie, denn nach gerade mal zwei Minuten lag der TV nach Unstimmigkeiten in der Innenverteidigung mit 0:1 zurück. Auch in der Folgezeit passte die Defensivarbeit nicht optimal und OVI kam zu drei Latten- bzw. Pfostentreffern. Und dann trat der heimische Schiri zum ersten Mal in Erscheinung. Nach einem ganz normalen und regelkonformen Zweikampf entschied er auf Strafstoß für die Hausherren. Der absolute Witz! Leider führte dieser zum 2:0 für OVI. Weiter hatte der Gastgeber mehr vom Spiel, obwohl Nabburg jetzt etwas besser ins Spiel kam. Kurz vor der Pause zeigte Simon Blank absolute Hartnäckigkeit, ließ sich einfach nicht bremsen, stocherte dabei immer wieder nach und erzielte den 1:2-Anschlußtreffer. Die ersten Minuten nach der Pause gehörten wiederum OVI. Doch dann kam Nabburg immer mehr auf. Und jetzt trat der Schiri so richtig auf. Bei einem Konter wurde zunächst Peter Kemptner im Strafraum von hinten um gemäht und ich der gleich Sekunden Marc Deller einen Meter vor dem leeren OVI-Tor gleichfalls von Hinten durch ein grobes Foulspiel regelwidrig am

Torschuss gehindert. Kommentar des Schiris: „Regelgerechter Zweikampf!“
Übrigens, beide Nabburger Spieler mussten Minuten lang behandelt werden und Peter Kemptner schien gar ganz auszufallen. Mit dieser absoluten und auch „frechen“ Fehlentscheidung weckte der Unparteiische jedoch den Kampfgeist in den Reihen der Nabburger. Die zogen jetzt, obwohl minutenlang in Unterzahl, ein Spiel auf, kamen sofort zu Chancen und wiederum durch Simon Blank zum 2:2-Ausgleich. Was trotzdem noch auf das TV-Gehäuse kam wurde in letzte Konsequenz bereinigt bzw. vom starken Tim Ficht im Tor zu Nichte gemacht. Der Gegner und scheinbar auch der Heimschiedsrichter waren davon so beeindruckt, dass das Spiel nur noch vom TV bestimmt wurde und die Pfeife des überheblichen Schiris nahezu ständig stumm blieb. Simon Blank hätte seine hervorragende Leistung kurz vor Spielende noch krönen können. Leider drosch er freistehend den Ball aus kurzer Entfernung über das OVI-Gehäuse.

Fazit: Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat verloren – Team E2-Junioren hat stark gekämpft und wurde dafür belohnt.

Frage: Was denken sich eigentlich die sogenannten Unparteiischen bei Spielen in dieser Altersklasse???